

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

339 (8.12.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 339. Zweites Blatt.

Montag den 8. Dezember

1902.

Missions-Frauen- und Jungfrauenverein.

(Allgem. evangel.-protest. Missionsverein.)

Mittwoch, 10. Dezember, 4 Uhr, Konfirmandensaal Erbprinzenstraße 5. Lektüre von Adolf Wendt: „Sogoro“, ein Lebensbild aus Alt-Japan (Schluß).

Mitglieder und Freunde der Mission sind herzlich eingeladen.

Rapp, Stadtpfarrer.

3.1.

2.1.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Nächsten Mittwoch den 10. d. Mts., Abends 8 Uhr, Versammlung bei Kamerad Wöfänger (Jährlicher Löwen).

Reiff.

Dankfagung.

Ihre Großherzogliche Hoheit die Frau Fürstin Wittve zur Lippe, unsere hohe Protektorin, haben die Gnade gehabt, unserer Anstalt die reiche Gabe von 260 Mark huldvollst zukommen zu lassen. Für diesen Erweis fortdauernder Fürsorge an unserem Werke sprechen wir auch auf diesem Wege unseren ehrerbietigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1902.

Verwaltungsrath der Kinderpflege Durlacherstraße 32.

Verpachtung von Gelände und Herstellung von Pfriemenbauwerken.

2.2. Die Großh. Eisenbahnverwaltung verpachtet am Freitag den 12. Dezember d. J., nachmittags 3 Uhr, an Ort und Stelle in öffentlicher Versteigerung:

das gesamte von der Gemeinde Beiertheim für den neuen Personenbahnhof erworbene Gelände zwischen Etlingerstraße und dem Lautersee.

Ferner vergibt dieselbe die Arbeiten zur Herstellung von Pfriemenbauwerken, wozu die auf obigen Gelände stehenden Pfriemen verwendet werden sollen.

Die Versteigerungsverhandlung beginnt bei den Grundstücken gegenüber der Wirtschaft zum Lautersee. Die Bedingungen werden vor der Verhandlung bekannt gegeben.

Nähere Auskunft wird auf unserem Bureau, Kriegstraße 17, erteilt.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1902.

Großh. Eisenbahninspektion.

Holz-Versteigerung.

Das Großh. Forstamt Karlsruhe versteigert mit Ziel auf 1. August f. J. Samstag den 13. Dezember 1902.

1. Morgens 9 Uhr auf dem Rathaus in Forchheim aus Distrikt Kastelwörth: 2 Wagnereichen, 38 Eichen I., II. u. III. Kl., 5 Säg- und Wagnereichen, 3 Ahornstämme, 1 Silberpappel u. 1 kanad. Pappelfagstamm, 1 Wagnereiche, 3 Pappelnholzstücke, 87 Ster hartes und 3 Ster weiches Scheit- und Prügelholz, 225 gemischte Wellen und einige Abraumlose.

2. Nachmittags 2 Uhr auf dem Rathaus in Leopoldshafen aus Schlag 7 im Neu-Forst: 231 Ster hartgemischtes, trockenes Scheitholz, gesund und sofort verwendbar. Forstwart Karle in Forchheim und Domänenwaldbüter Keller in Eggenstein zeigen das Holz vor der Versteigerung vor.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 9. Dezember d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Wurstmaschine, 1 Eiskasten, 17 Bände Verkon mit Regal vom Jahr 1898, 2 Divans, 1 Spiegel, 1 Frischstuhl, 1 Console, 1 Rauchservice, 2 Schreibtische, 1 Kommode, 1 Ruhestuhl, 12 halbe Ries Parier, 5 Kochapparate, 1 Copierpresse, sowie Farbenschieber, Bleistifte, Federn, Waagen, Tintenpatronen, Tinte, Stenwelfarbe, Briefhalter, Actenschieber, Abdrucker, Briefumschläge u. A. m.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1902.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 9. Dezember 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 komplette Betten, 2 Patentstühle, 2 Bilderstühle, 1 Nähstischchen, 1 Waschkommode mit weißer Marmorplatte, 1 Divan mit hoher Lehne, 2 Berticos, 1 Spiegel, 2 Schifftonieres, 1 Nähmaschine, 1 Kleiderschrank, 2 Bände Bürgerliches Gesetzbuch mit Etagedres, 59 Flaschen Sidweine und 10 halbe Flaschen verschiedenen Schnaps.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1902.

Zink, Gerichtsvollzieher.

Oeffentliche Versteigerung.

2.1. Mittwoch den 10. Dezember d. J., Vormittags 9 1/2 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werde ich Schützenstraße 50 dahier im Auftrage des Herrn Konkursverwalters Fr. Aytman hier die zur Konkursmasse des Bek. hier gehörigen Fahrnisse gegen baare Zahlung öffentlich versteigern, und zwar:

1 Gläserschrank, 1 Gläserschrank, 1 Gläser-schrank, 2 Regulateure, 5 Stove, 6 Draperien, 1 Schirmständer, 1 gr. Spiegel, 1 Draperie mit Messingstangen, 2 Zugstove, 1 Stuhl; ferner: 1 Sumpfen, versch. Wein-, Bier- und Champagnergläser, Bierzeller, Gewürzservice, Literflaschen, Porzellan- und Küchengeräth, Weinkühler, 1 Wasch- und 1 Wurfkessel, Waschkübel, Körbe, Eimer, versch. Bestecke, Fischglocken, Würfelbecher, Tischdecken, Flaschen, Fajshahnen, Tropfkübel, Gummischlauch und sonst versch. Hausgeräthe.

Karlsruhe, 7. Dezember 1902.

Gräßlin,

Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Versteigerungs-Bekanntmachung.

Donnerstag den 11. Dezember nächsthin, Nachmittags 1 1/2 Uhr, läßt die Direktion der Pfälzischen Eisenbahnen im Stationsgebäude zu Maximiliansau 34 Loose alte eiserne Balken, Dielen und Klöße, 1 Loos eichene Dielenstücke und circa 370 kg Walzeisen gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Landau, den 4. Dezember 1902.

Der Bezirksingenieur.

Levy.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof, ist die Wohnung eine Treppe hoch, 5 Zimmer, Badekabinen etc., auf sofort oder später zu vermieten.
— Körnerstraße 15 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Uhlandstraße 20 a, parterre: 2 Zimmer, Küche, Keller und 1 Mansarde, daselbst im 2. Stock: 3 Zimmer, Küche, Keller und 1 Mansarde auf sogleich zu vermieten. Näheres Soffienstraße 76 im Bureau.

— Eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und großer Küche, in schönster Lage Mitte der Stadt, ist per sofort zu vermieten. Dieselbe ist für Bureauzwecke sehr geeignet. Näheres Erbprinzenstraße 40 im Parterre.

— Eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad etc. in ruhigem Hause, auf den

Schloßplatz,

ist per 1. April 1903 preiswerth zu vermieten. Offerten sind unter Nr. 9397 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Herrschaftliche Wohnung.

— Stefaniestraße 54 ist eine herrschaftliche Wohnung im 2. Stock von 8 Zimmern und Zugehör, sowie elektr. Anlage per sofort zu vermieten. Ebenfalls ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Badzimmer zu vermieten.

Kriegstraße 91,

eine Treppe hoch, ist eine elegante Herrschaftswohnung, 7 Zimmer, Bad und reichliches Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Wohnungen zu vermieten.

— Ecke Sternbergstraße 9 sind schöne 3 und 4 Zimmerwohnungen mit Balkon und Mansarde, Closet mit Wasserspülung, sämtliche Zimmer auf die Straße gehend, alles hinter Glasabschluß, mit reichlichem Zubehör, auf 1. April oder auch früher zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15, 2. St.

Gerwigstraße 8a

ist per sofort oder später eine schöne Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, billig zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33.

Kriegstraße 127

ist im 3. Stock eine Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, großem Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. April 1903 zu vermieten. Näheres Kriegstraße 127 l.

Laden zu vermieten.

— Amalienstraße 22 ist ein Laden mit anstoßendem Zimmer event. mit Wohnung, für jedes Geschäft, auch für Bureauzwecke geeignet, per 1. April 1903 preiswerth zu vermieten. Näheres im Laden links.

Laden zu vermieten.

— Ecke Sternbergstraße 9 ist ein schöner Laden mit 3 Zimmern, Mansarde und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15, 2. Stock.

Hirschstraße 83

ist eine schöne Werkstätte mit Wohnung zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 83, parterre, oder Winterstraße 20 im 3. Stock links.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Auf 1. April wird eine 5 Zimmerwohnung im 2. Stock mit reichlichem Zubehör im westlichen Stadttheil von einer ruhigen Familie zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9396 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4-5 Zimmer,

part. od. 1. Stock, geräumig, v. e. städt. Beamten auf 1. April zu m. gef., wenn mögl. Gartenantheil. Off. m. Preisang. unter Nr. 9331 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2.

Wohnungs-Gesuch.

* Wohnung von circa 5 Zimmern zu sofort oder zum Anfang Januar im Osten der Stadt (Durlacher Allee) zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 9394 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleiner Laden,

für Eisengeschäft geeignet, mit Wohnung von 3-4 Zimmern in guter Lage per 1. April zu mieten gesucht. Off. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9361 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Einfaches, freundliches Zimmer sofort an soliden Herrn zu vermieten; Leopoldstraße 15 im zweiten Stock des Hinterhauses.

— An einen besseren Arbeiter ist ein einfach möbliertes Zimmer sofort zu vermieten: Amalienstraße 65, 3. Stock.

— Kreuzstraße 29, vis-à-vis dem Palastgarten, 5. Stock, ist ein unmöbliertes Zimmer an eine ruhige Person per sofort oder später zu vermieten. Näheres Einstraße 29, Comptoir.

Zu vermieten

(für sofort oder für später) sehr geräumiges, nach der Straße gebendes, möbliertes Erkerzimmer. Näheres Hirschstraße 67, 2. Stock. Einzusehe täglich von 11-2 Uhr. 3.3.

Zimmer zu vermieten.

— Auf sofort ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten: Waldhornstraße 10, parterre.

Gut möbliertes Zimmer

eventuell Wohn- und Schlafzimmer sind an bessere Herren zu vermieten. Zu erfragen Göttingerstraße 7 im ersten Stock oder Schützenstraße 1 im Eisengeschäft. 3.2.

Zu vermieten

ein unmöbliertes (auf Wunsch auch möbliertes) Zimmer in der Nähe des Bahnhofes. Zu erfragen bei Herrn Sekretär Koch, Adlerstraße 23, 3. Stock.

Ältere Dame

(Lehrerin oder dergl.) findet liebevolle und freundliche Aufnahme bei ganzer Pension in gebildeter Familie. Vertrauensvoll sende man seine Offerten unter Nr. 9395 an das Kontor des Tagblattes.

Kost und Wohnung zu vermieten.

* Zwei anständige Arbeiter erhalten Kost und Wohnung, ebenso einige Herren in separaten Zimmern guten Mittag- und Abendtisch; Kronenstraße 34, eine Treppe.

Schlafstellen zu vermieten.

* St. Schirke 13 sind zwei Schlafstellen, möbliert, mit ganzer Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Bereinslokal.

3.3. Ein größerer Saal, 70-80 Personen fassend, ist noch für einige Abende in der Woche zu vergeben. Näheres Gröschlich's Ausdeutsche Weinstube, Werderstraße 59.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Fräulein (Schülerin) sucht auf Anfang Januar ein hübsch möbliertes Zimmer. Offerten unter Nr. 9393 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypothekengelder

auf I. und II. Unterpfand vermittelt zu mäßigem Zinsfuß

Ludwig Andreas, Kaufmann, Akademiestraße 28, parterre.

Zwei erste Hypotheken,

circa 40000 Mark und 62000 Mark bis 60 Prozent der Schätzung, sofort auf prima Hausobjekte in bester Lage gesucht. Vermittler verbeten. Offerten unter Nr. 9330 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1000-1200 Mk. Nachhypothek

werden auf ein gut rentierendes Haus zu 7% Zins auf die Dauer eines Jahres gegen Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Direkte Offerten unter Nr. 9403 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10-20 Mark

täglich verdienen jede erwandte Leute jeden Standes durch Betrieb eines leicht verkäuflichen, sehr nützlichen patentierten Haushaltsartikels. Gest. Offerten unter Nr. 9382 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Theilhaber gesucht

mit 20-25 Mille Einlage. Massenartikel (Patent). Hoher Verdienst. Offerten unter Nr. 9399 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Lebensstellung.

Für das Großherzogthum Baden sucht eine alte, bestens eingeführte, concurrenzfähige Lebens- und Unfall-Versicherungsgesellschaft einen tüchtigen, soliden 3.2.

Außenbeamten

unter günstigen Bedingungen. Herren, welche bereits erfolgreich in Baden gearbeitet haben, werden um Anträge mit Lebenslauf ersucht.

Discretion wird zugesichert.

Gest. Offerten unter Nr. 9312 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Versicherungs-Fachleute, tüchtige Inspektoren etc.

3.2.

Unsere Generalagentur für Nordbaden mit Sitz in Karlsruhe ist neu zu besetzen.

Entsprechend hohes Netto-Einkommen wird eventuell garantiert, ebenso werden die zur Bearbeitung des Bezirks erforderlichen Mittel für Reisekräfte etc. zur Verfügung gestellt.

Geeignete Bewerber belieben Offerten an uns einzureichen.

Oberrheinische Versicherungs-Gesellschaft in Mannheim.

Täglich 30 Mark

verdienen Herren und Damen (jeden Standes) durch den Verkauf eines neuen Artikels. Auskunft ertheilt gratis und franco Gg. Beck in Lille (Frankreich).

Mädchen

aus guter Familie sofort als Vorwieglerin gesucht.

Friedrich Wilhelm Hauser.

Köchin-Gesuch.

2.2. Eine tüchtige Köchin, welche selbstständig arbeitet, in ein feines Weinrestaurant gesucht auf 1. Januar oder später. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

J Stellen finden sofort: Kaffee-Köchin, Restaurationsköchinnen, Mädchen, welche Hausarbeit verstehen, etwas kochen und serviren können, mehrere Küchen- und Privatmädchen. Näheres im Bureau Jaepfer, Durlacherstraße 58.

Mädchen-Gesuch.

* 2.2. Gesucht wird auf 1. Jan. oder früher ein tüchtiges, solides Mädchen, welches selbstständig kochen und die Hausarbeit verrichten kann gegen hohen Lohn. Näheres Karl-Friedrichstraße 19, 2. Stock rechts.

Stelle-Antrag.

2.2. Besseres Mädchen für ein Kind gesucht. Erfahrung in Kinderpflege vorausgesetzt. Offerten unter Nr. 9350 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kinderfräulein.

* Ein Fräulein sucht per sofort Beschäftigung tagsüber zu Kindern bei bescheidenen Ansprüchen; dasselbe würde auch im Haushalt mithelfen. Gest. Offerten unter Nr. 9402 im Kontor des Tagblattes abgegeben.

Hausbursche gesucht.

2.2. Ein tüchtiger Hausbursche mit guten Zeugnissen auf 15. Dezember oder 1. Januar gesucht. Näheres Amalienstraße 71 im Laden.

Laufmädchen

kann sofort eintreten.

Friedrich Wilhelm Hauser.

Stelle-Gesuch.

* 6.2. Tüchtiger, sprachgewandter junger Mann, 3 Hauptsprachen, sucht Tagesbeschäftigung in einem Bureau. Bescheidene Ansprüche. Offerten unter Nr. 9368 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

W ä s c h e

zum Waschen und Bügeln wird angenommen und bestens besorgt. Offerten unter Nr. 9398 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 3.2. Titl. Herrschaften beehre ich mich als Klavierspieler bei Hausbällen etc. in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Paul Herbst,

Hoboist im Leib-Grenad.-Regiment, Amalienstr. 14 III rechts.

Waaren- und Fahrnißversteigerungen in und außer dem Hause übernehme ich jederzeit unter Zusicherung bester Erledigung und billigster Berechnung.

Josef Fischmann jun.,

Auktions- und Commissionsgeschäft,

Waldhornstraße 21.

NB. Einzelne Möbelstücke sowie ganze Haushaltungs-Einrichtungen werden auch gegen Baarzahlung käuflich übernommen.

Fox-terrier verlaufen.

Sonntag Abend zwischen 7 und 8 Uhr hat sich in der Waldstraße ein junger Fogel, Körper ganz weiß, Kopf rechts und links schwarz gezeichnet, in der Mitte weiß, schmales, ledernes Halsband mit einem Schellen, auf den Namen „Flock“ hörend, verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung im Wiener Café Central, Kaiserstraße 76. Vor Ankauf wird gewarnt.

Entlaufen

ist am Samstag Abend ein kleiner, rother Dachshund zwischen Ritter- und Herrenstraße. Gegen gute Belohnung abzugeben: Kaiser-Allee 27 III.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein hübsches Haus, 3 1/2 stöckig, mit großen Zimmern, hübsch eingetheilt und nächst der Kaiser-Allee und dem Ludwig Wilhelm-Krankenheim, ist sehr billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 9285 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus mit Bahnhofrestauration,

gut gebende, in der Nähe von Bruchsal, ist mit 3000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Näheres durch C. Diez, Karl-Friedrichstraße 3.

Herrschaftshaus

in der Nähe des Scheffeldensmals preiswerth zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 9384 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 63.

Haus-Verkauf.

2.2. Verkauft sofort wegen Bezug 4 1/2 stückiges Haus mit Seitenbau, nächst dem Werderplatz, tab. los, wie neu. Ueberschuß über Kapitalzinsen 1449 M. Anzahlung gerina. Offerten unter Nr. 9345 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus-Verkauf
Oststadt.**

2.1. In bester Lage der Oststadt ist ein Eckhaus mit Laden, zu jedem Geschäft geeignet, aus erster Hand zu verkaufen. Käufer sieht mit Laden frei. Offerten unter Nr. 9401 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen

ist ein gut erhaltener englischer Kinderliegwagen: Leopoldstraße 47, 3. Stod.

Cello,

Lehrinstrument, gut gespielt, preiswerth zu verkaufen: Hirschstraße 99, 3. Stod. 2.2.

Ein wenig gebrauchter**Junker & Ruh-Ofen**

ist billig zu verkaufen: Werderstraße 28, 2. Stod rechts.

Federnhandwagen,

2 räd., noch wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 30 im Laden.

8.5. Auf Weihnachten

sind eine Partie Paneelbretter, sowie einige **Reizkonkaste** zum Selbstkostenpreis zu verkaufen: Hirschstraße 18 im Laden.

Billiges Angebot f. Weihnachtsgeschenke.

1 Kameeltaschendiwan	M. 48.—
1 Diwan	M. 18.—
1 Ovaleisch	M. 7.—
1 Nähmaschine	M. 40.—
1 Fauteuil mit Einrichtung	M. 35.—
Chaise-longue	M. 40.—
Spiegelschränke	M. 75.—
Verticos	M. 28.—
Trumeaux mit Stufen von	M. 45.— an.
Bauernstische, Nähtische, Hausapotheke, Paneelbretter, Kleiderständer, Handtuchständer, Schirmständer, Schreibtische,	
1 Küchenschrank	M. 15.—
1 Herd	M. 15.—

6 Steinstraße 6.

**Antikes
Mobilier**

sehr billig zu verkaufen:

**Zunftlade,
zweithüriger, großer
Schrank,
1 Armsessel,
1 Ulmer Kommode,
geschnitzter
freistehender Bullen,
ca. 35 cm,
Zierstück I. Ranges:
Stefanienstraße 58,
Hinterhaus, parterre.**

Badeeinrichtung-Verkauf.

3.2. Wenig gebrauchte Badeeinrichtung mit Ofen für Holz- und Kohlenfeuerung, großer **Binkbadewanne**, direkt an Private und Nichtbändler, billig zu verkaufen: Georg-Friedrichstraße 32 im 2. Stod.

3.2. Ein Schlitten,

als Milch- oder Marktfuhrwerk oder für sonstigen Waarentransport sehr geeignet, ist billig abzugeben: Amalienstraße 47 im Hofe rechts.

2.1. Eine Partie**Brennholz**

(auch in kleineren Posten) billigst zu verkaufen: Blumenstraße 9, Karlruhe.

Haus-Kauf.

Zwischen Adlerstraße und Ritterstraße wird größeres Haus event. Wirthschaft zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 9342 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Bauplatz-Gesuch.

2.2. Suche lastenfreien Bauplatz an fertiger Straße gegen baar. Offerten mit Größe, Lage- und Preisangabe unter Nr. 9356 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Ein großer Ofen

für einen Laden und ein kleinerer werden sofort zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9355 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf

ANKAUF: getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise **Frau Elise Levy,** Markgrafenstraße 22.

Wirthschaften!

6.5. Für eine leistungsfähige auswärtige vorzügliche Großbrauerei werden Wirthschaften zu pachten gesucht durch **Joh. Müller,** Kaiserstraße 99.

Pflegeeltern-Gesuch.

* Für ein 4 Monate altes Kind werden gewissenhafte Pflegeeltern gesucht. Offerten unter Nr. 9386 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterrichts-Anerbieten.

Junge, geprüfte Lehrerin, aus Paris zurückgekehrt, versteht französisch und englisch sprechend, in Musik gut ausgebildet, mit glänzenden Zeugnissen aus denen Häusern, wünscht Unterricht zu erteilen, entweder Stunden oder für den ganzen Nachmittag. Offerten unter Nr. 9400 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Cognac,

deutschen und französischen, empfiehlt

in nur 1^a alten Marken

7.1. **W. Erb,** am Sidellplatz.

Schinken

ohne Knochen

in allen Größen empfiehlt in bester Qualität

Carl Hager,

Hoflieferant, Erbprinzenstraße, nächst d. Rondellplatz, 3.3. Telefon 358.

Weinhandlung u. Hotel Grif

von **Freih. Fees,** Kronenstraße 40, empfiehlt aus den Patentkellern *8.2
Weißweine: 45, 50, 60, 70, 80, 90 % per Liter,
Rothweine: 60, 70, 80, 90 % 1.10 im Faß,
und 1.40 M.

**Eigene und Düsseldorfer
Punsch-Essenzen**

(Rum — Arac — Rothwein — Burgunder — Ananas — Portwein — Schweden); ferner

Genuine-Calorik-Punsch

von **J. Cederlund Söhne**

empfehlen in besten Qualitäten

Max Homburger,

Weingrosshandlung,
12.5. 30 Kronenstrasse 30
und
124 a Kaiserstrasse 124 a.

Für die**Weihnachtsbäckerei**

empfehle

sämmtliche nöthigen Artikel in nur frischer, guter Waare.

F. A. Herrmann Nachf.

Bernhard Oser,

Waldstraße 5.

Aepfel zum Kochen

und **Baden**, das Pfund 10 und 15 Pf., sind bis auf Weiteres noch zu haben bei *6.3. **A. Duhlinger,** Kreuzstraße 22.

Prachtvolle**Delikatess-
Schinken,**

3 bis 4 1/2 pfündige Waare, bei

Gustav Bender,

vormalig **Carl Malzacher,** Hoflieferant,
5 Lammitzstraße 5.

Telefon Nr. 1367.

Prompter Versandt nach auswärts.

Lebensbedürfnisverein

empfehlen 2.2.

Holl. Speckbündlinge,

Kieler Süßbündlinge,

„ **Sprossen.**

**Renaissance-
Wachs-Kerzen**
= glatte, gedrehte und verzierte =
in allen Farben,
Christbaum-Kerzchen
= verschiedene Farben =
empfiehlt



Friedrich Bloss
Grossh. Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Herrenstrasse-Ecke.
Grosse Auswahl
in Hand-, Schreibtisch- etc. Leuchtern,
Armleuchtern, Steh- u. Ständer-Lampen.

Peru-Salbe

bei aufgesprungenen Händen und Lippen ausgezeichnet. Zu haben bei

Gustav Bender,
5 Lammstraße 5.



Roth's Sandmandelkleie

Ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, sowie gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toiletettische fehlen.



Cigarren!

Fabrik-Niederlage
Hüsler & Schultze,
Ecke Ritterstrasse und
Zirkel 25 a.
*
Verkauf zu Fabrikpreisen.

Nr. 18

ff. Sumatra

mit
Habana,
unsortirt.

10 Stück 60 Pfg.

500 Stück Mk. 30.—.

Gasparer,

für jedes Gas-Glühlicht passend, Ersparnis pro Stunde 20-45 Liter, Schonen der Glühkörper, Schwarzwerden derselben ausgeschlossen, empfiehlt

Max Lange,
Stefanienstraße 17/21.

Meine in hohen und höchsten Kreisen eingeführte, als
vorzügliche Qualität anerkannte

Cerff'sche Orangen-Punschessenz

bringe bei jetziger Verbrauchszeit in empfehlende Erinnerung.

W. Erb, am Lidellplatz. Telefon Nr. 495.

**Wachstuch-Tischdecken, abgepaßt,
Wachstuch-Tischläufer,
Wachstuch-Auflegerstoffe für Küchentische,
Wachstuch-Wandschoner,
Wachstuch-Spindborden,
Wachstuch-Schürzen für Damen und Kinder,
Lederschurzfelle für Knaben,
Wachs- und Ledertuche am Stück**

in allen Breiten und Farben, nur erste Qualitäten, im Spezialgeschäft von
nur Kreuzstr. **Aretz & Cie.,** Telephon 219.

Großherzogliche Hoflieferanten.

Musgrave's Orig! Irische Oefen

System langsamer Verbrennung.
D. R. P. No. 81533.

Weltausstellung Paris 1900:
= Goldene Medaille. =

feinst regulirbare, schamottirte
Dauerbrandöfen für Koks, Anthracit
u. s. w. in Grössen bis 3500 Cbm. Heiz-
kraft zum vollkommenen Durchheizen
der grössten Räume. Verschiedene
und sehr elegante Ausstattungen.

= Mässige Preise. =

Esch & Cie.
Fabrik Irischer Oefen
MANNHEIM.



Alleinvertreter

für Karlsruhe und Umgebung

G. Zinser sen., Architekt.

Lager: Sofienstrasse 118. Telefon 192.

Laden bei Herrn **L. Karle,** Waldstrasse 15.
Telefon 1157.

Zum
Christfest 1902

erlaube ich mir zum Besuche meiner
bestens ausgestatteten

**Ausstellung
Spielwaaren
und
Galanterie-Artikeln**
ergebenst einzuladen.

Alle denkbaren Gegenstände
vom billigsten bis feinsten Genre
ist in bester Qualität zu
bekannt billigsten Preisen
in größter Auswahl
10.2. vertreten.

Besonders auf mein
Puppensortiment,
— gekleidet und ungekleidet, —
mache aufmerksam.

C. Garbrecht **Carl Vohl,**
Inhaber: **Kaiserstraße 193—195,**
zwischen Herren- und Waldstraße.

Von jetzt ab sind meine Schaufenster
Abends bis 10 Uhr beleuchtet.
Besichtigung und genauer Vergleich
wird die Ueberzeugung bei jedem Ver-
ständigen bringen, daß **feine Waare**
doch billig sein kann und beim Kauf
derselben **Geber und Beschenkte**
nicht enttäuscht sind.

Franz Knapp,
Gravir- und Ciselir-Anstalt,
Herrenstraße 38. — Telefon 1113.

Auf bevorstehende Weihnachtszeit empfehle ich:
hübsche Damen- und Herren-Besuche,
Messing- und Email-Thürschilder,
Wappen- und Monogrammsiegel,
Stempel für Papierprägung, 12.6.
Schlag- und Hebelpressen,
Metall- und Kautschukstempel,
sowie alle in mein Fach einschlagenden Arbeiten.
Gefl. Aufträge für Weihnachten baldigst erbeten.

Lüchtige Verkäuferinnen

per sofort zu engagiren gesucht.

Friedrich Wilhelm Hauser.

Kaffee.

Meinen stets frisch und selbstgebrannten,
garantirt reinen und kräftigen

Java-Kaffee
à Mark 1.40, 1.60 und 1.70

sowie
ganz feine Mischungen
zu 1.80, 1.90 und 2 Mark per Pfund
empfiehlt

Kaffee.

10.1.

W. Erb, am Sidellplatz.

Zu
Weihnachten
empfehle
Badeniafüllhalter
• mit echter Goldfeder, prima Fabrikat •
per Stück M. 5.—.
Garantie für tadelloses Funktioniren. 2.1.

Robert Knauss, Kaiserstr. 159,
Ecke Ritterstr.

Herren Junker & Ruh

KARLSRUHE.

Nach langjähriger Erfahrung und vielfachen Vergleichen habe
ich gefunden, dass Ihre Oefen unübertroffen sind, Sie nützen die
vom Feuer erzeugte Wärme zweckmässig aus, ermöglichen leicht die
Regulierung und lassen sich bei einiger Aufmerksamkeit dauernd in
Brand erhalten.

Zur Erreichung dieser Zwecke sind Ihre Oefen in allen ihren
Teilen wohldurchdacht und doch einfach ausgeführt.

Einen Junker & Ruh-Ofen Nr. 2 benütze ich beständig über
20 Jahre.

W. v. B.....,

Bürgermeister und Gutsbesitzer.

HAUS HEIDHOF bei Lengen a. d. Ems.

Tipp-Artikel

in Porzellan, Bronze u. s. w.
= Neuheiten jeder Art =

empfiehlt grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Bloss

Grossherzoglicher Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Puppen-Klinik.

Die beste und erste Karlsruher Puppenklinik
H. Bieler, Kaiserstrasse 223,
= zwischen Hauptpost und Hirschstrasse, =
heilt alle verwundeten Puppen rasch und billig.
Sämtliche Ersatzteile, Köpfe, Arme, Beine,
Augen, Zähne, Gummi zc. sowie Verrücken,
Kleider, Wäsche, Schuhe, Strümpfe zc. sind
stets in allergrösster Auswahl vorrätzig.
Grösste Leistungsfähigkeit. Neueste
und billigste Bedienung. 6.5.

Zuglustabschließer

in allen Dicken für Türen und Fenster zu
haben bei

F. Heiffer, Tapeziergeschäft,
3.1. Leopoldstrasse 15.

22.
Neu erschienen! Karlsruher Neu erschienen!
G'schwätz-Gebabbel, I.

Gedichte von **Fr. Karrer.**
2. vermehrte Auflage à M. 1.—, geb. M. 1.50.
II. Bd. **Kuddel-Muddel.**
Vorrätzig in den Geschäften von
Müller & Gräff.



**Pianostimmen,
Reparaturen**

der Flügel, Pianinos, Harmoniums
übernimmt unter Garantie für gediegene
fachmännische Ausführung

H. Maurer, Pianolager,
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.
Fernsprecher: 1653.

Die Eisbahn im Stadtgarten
ist von heute ab benützlich.

Wilhelm Kronenwett Weinhandlung

Telephonruf 1277.

Telephonruf 1277.

Comptoir und Kellereien Hirschstrasse 64.

Specialität:

Lager-Keller in

Badische Weine.**Ihringen am Kaiserstuhl.**

5.1. Streng reelle und fachmännische Weinbehandlung.

Lebensbedürfnis-Verein.

Wir empfehlen sämtliche zur

Weihnachtsbäckerei

nötigen Artikel in nur la Waare zu billigsten Preisen.

5.2.

Der Vorstand.**Dankfagung.**

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme an dem mich
betroffenen schweren Verluste meines nun in Gott ruhenden, innig
geliebten Gatten

Herrn H. F. Baer

sage ich auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank. Besonders danke
ich Herrn Hofprediger Fischer für seine so überaus trostvollen Worte.

Die tieftrauernde Gattin.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1902.

Das größte Ehepaar der Welt!

täglich zu sehen im Gasthaus zum „Laub“.

Zu freundschaftlichem Besuch ladet ein

L. Kappenberger.

Eintrittspreis: Erwachsene 20 Pfg., Militär und Kinder
die Hälfte. 10.4.

Festhalle Karlsruhe.

8 Abonnements-Konzerte des Grossherzoglichen Hoforchesters

(verstärkt durch auswärtige Künstler).

IV. Konzert

Mittwoch den 10. Dezember 1902.

Solisten: Die Damen Käthe Warmersperger, Christine Friedlein und die Herren
Hans Bussard, Max Pauli, Jan van Gorkom u. Peter Lordmann.

Gemischter Chor: Geladene Damen und Herren, Hof-Theaterchor,
unter Leitung des Herrn Generalmusikdirektors

Felix Mottl.

Eröffnung der Kassen 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

2.1. **Generalprobe:** Mittwoch den 10. Dezember,
Vormittags 1/2 11 Uhr.

Karten hierzu à Mk. 1.50 sind an der Kasse, Festhalle rechts, zu haben.
Programme mit Text sind an den Abendkassen à 10 Pfg. zu haben.

Haus Köchlin
Ritterstr. 5 nächst Kaiserstr.

empfehlte in grösserer Auswahl:

Meissner und Nymphenburger Porzellanfiguren, Nippfiguren,
Vasen, Uhren, Leuchter, Aufsätze etc.
aller Art in Porzellan.

3.1.

J. W. Krautinger,

Gegründet 1873.

Hofmechaniker und Optiker.

Kaiser-Passage I.

6.1.

Grosses Lager in:

**Barometern, Höhenmessern, Thermometern, Opern-, Feld-,
Marine-Gläsern, Pentaprisma- und Triöder-Binocles, Brillen
und Zwickern in Gold, Double, Nickel und Schildpatt,
Lünetten in Celluloid u. Schildpatt, Stereskopen mit Bildern,
Reisszeugen, Waagen und Gewichten,
„Immer fertig“ Taschenlampen u. Leuchtern.**

Neu! Neu! Neu!
Badisches Beamtengefeh
mit Gehaltsordnung à M. 1.50.
Die beamtengefehlichen Vorschriften für die
Badischen Volksschullehrer à M. 1.30.
Vorrätig in den Geschäften von
Müller & Gräff.

Prinz Wilhelm (Fässh),
Dirschstrasse 20, vis-à-vis der Dirschapotheke,
Holländische Austern,
immer frisch in Every Styl. *2.2.
prima Astrachan-Caviar
empfiehlt **Gustav Dietrich.**

Krokodil Karlsruhe.
Jeden Montag und Freitag
Schlachttag.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 9. Dezember. 23. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
mentskarten). Kleine Preise. Anlässlich des
70. Geburtstages von Björnson. Neu ein-
studiert: **Ein Fallissement.** Schauspiel in
5 Akten von Björnsterne Björnson. Anfang
7 Uhr. Ende nach 1/10 Uhr.

Theater in Baden.

Mittwoch den 10. Dezbr. 11. Abonnements-
Vorstellung. Neu einstudiert: **Ein Fallisse-
ment.** Schauspiel in 5 Akten von Björn-
sterne Björnson. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende
nach 9 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

6. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 11. Mor.	— 9	756 mm	Nordost	unw.
12 " Mitt.	— 8	756 "	"	hell
6 " Abd.	— 7	756 "	"	unw.
7. Dez.				
6 11. Mor.	— 7	755 mm	Nordost	unw.
12 " Mitt.	— 5	755 "	"	"
6 " Abd.	— 5	754 "	"	"



**Pfeiffer & Diller's
Kaffee-Essenz!**

Niederlagen überall!

Fabrik

Horchheim bei Worms a. Rh.

Verwandten und Freunden machen wir hiermit die schmerzliche Mitteilung,
daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Gatten, Vater,
Bruder, Großvater und Schwager

Karl Jundt, Privatier,

nach längeren Leiden im Alter von 62 Jahren heute Nachmittag 3 Uhr un-
erwartet schnell durch einen sanften Tod zu sich zu rufen.

Im Namen der Hinterbliebenen

die trauernde Wittwe:

Marie Jundt, geb. Gaupp.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1902.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 1/2 3 Uhr von der Friedhof-
kapelle aus statt.

Trauerhaus: Gullingerstraße 31.

Dankagung.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten meines nun in
Gott ruhenden, unvergesslichen Gatten spreche ich für die überaus
zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme, für die prachtvollen
Stranzpenden und die zahlreiche Leichenbegleitung, sowie für den
erhebenden Grabgesang des Großherzoglichen Hofoperorchers
Namens der trauernden Hinterbliebenen innigsten Dank aus.

Fran Käthchen Füller, Wwe.,
geb. Scherer.

Silberne Schreibzeuge und Schreibtischgarnituren, electrische Klingeln, Rauchgarnituren

in feiner Auswahl empfiehlt

Ludwig Bertsch, Hofjuwelier,

Kaiserstrasse 165. *

Karlsruhe. *

Telefon Nr. 1478.

Sonntags geöffnet bis 6 Uhr.

Teppichhaus
Adolf Sexauer,

Grossherzogl. Hoflieferant,

Neubau Kaiserstrasse 213,

Telefon 164,

2.1.

empfehl

= Tischdecken =

in geschmackvoller Auswahl zu vorteilhaften Preisen:

Fantasietischdecken: 140 cm von Mk. 2.75 an,
Plüsch Tischdecken: 145 cm von Mk. 12.50 an,
Tuch Tischdecken: 150 cm von Mk. 8.50 an.

Leinene Deckchen für Salontische. — Chinesische Seidenstickereien etc.

Seidene Libertikissen zu Mk. 3.50, 4.50, 7.50 bis 20.—.

Flügel.

Als

Weihnachts-Geschenk

offerire ich einen ganz neuen **Stutzflügel** aus der alten berühmten Fabrik von **Sponnagel**, Liegnitz.

Diese Flügel wurden durch ihren ungemein noblen Ton und elastische, leichte, angenehme Spielart mit der **goldenen Medaille** auf der letzten Pariser Weltausstellung preisgekrönt. Den Preis habe ich auf nur **1200 Mk.** festgesetzt und lade Interessenten zur gefl. Besichtigung ohne Kaufzwang höflichst ein.

3.1.

J. Kunz, Pianolager, Waldstrasse 3 (Kunstverein).

Sonntags bleibt mein Magazin bis 6 Uhr geöffnet.

In Korbwaaren

findet man die größte und gediegenste Auswahl zu billigsten Preisen im

Spezialgeschäft von **J. Hess**,
Kaiserstrasse 121 und Schützenstrasse 20. 5.1.